

## **Stadtbücherei Wittlich Jahresrückblick 2014**

2014 musste die Stadtbücherei im September eine Woche schließen, da quasi die gesamte Hardware ersetzt werden musste. Grund war, dass die Firma Microsoft die Pflege von Windows XP eingestellt hatte. Neu war auch die Errichtung eines Bücherschranks des RWEs im Stadtteil Wengerohr. Vor dem neuen Jugend- und Bürgerhaus an zentraler Stelle hat jetzt jedermann die Möglichkeit, sich ein Buch auszusuchen und / oder eines der Allgemeinheit zu stiften. Und neu war die Erweiterung der Öffnungszeiten um wöchentlich drei Stunden: mittwochs, donnerstags und freitags können die Bibliothekskunden nun bis 18.00 Uhr die vielen Angebote der Stadtbücherei nutzen.

Neu waren auch die Homepage, die im Frühjahr völlig neu gestaltet und mit mehrsprachigen Elementen versehen der Öffentlichkeit präsentiert wurde, und neu war die Kooperation der Stadtbücherei Wittlich mit der Kinder-Uni Trier, die die Austragung einiger Vorlesungen und Seminare in Wittlicher Schulen ermöglichte.

Das Jahr 2014 verzeichnet für das Gesamtsystem (Stadtbücherei, Kreisergänzungsbücherei Bernkastel-Wittlich und Bibliothek des Emil-Frank-Instituts):

- 6.587 aktive Benutzer (Kunden, die mindestens eine Entleiherung/anno tätigten)
- 96.678 Besucher
- 87.965 Medien und 443.723 Entleihen (= Umsatz 5,05)
- Weitere deutliche Zunahme des Ausleiher der e-books ( 2014 = 18.932, 2013 = 11.856, 2012 = 8.478)
- 209 Veranstaltungen und Führungen, davon 190 für Kinder und Jugendliche
- 1.317.729 Virtuelle Besuche (Anfragen Homepage)
- In den 11 Wartezimmerbibliotheken standen 385 Bücher kleinen und großen Patienten zur Verfügung

Außerdem fanden statt:

- Die Aktion Lesesommer mit 1.200 Teilnehmern und gigantischer Abschlussparty am 12.10.. Keine andere (Groß-)Stadt in Rheinland-Pfalz erfuhr eine derartige Resonanz
- Das Projekt Wanderrabe mit sechs beteiligten Kindertagesstätten und sehenswert inszenierten Übergaben und Abschlussveranstaltung (Theater im Haus der Jugend)
- 57 Fortbildungen/Konferenzen/Arbeitskreissitzungen und Empfänge
- Mit den Sprach- und Leseförderaktionen „Bücherminis“, „Bücherminis<sup>2</sup>“ (= jetzt „LeseStart2“), BücherMax!s“, „Schultüten“, „Dezembergeschichten“ und „Adventskalender“ wurden zusätzlich 9.400 Kinder erreicht.

### **Besondere Einzelereignisse:**

- Lesung Hans-Jürgen Sittigs aus seinem Buch „Die eindrucksvolle Geschichte der Eifel“ (13.3.)
- Bibliothekseinführung für Erwachsene mit detaillierter Erläuterung der Nutzung der e-books (21.3. und 23.5.)
- Militärgeschichtlicher Vortrag von Patrick Bourassin (27.3.)
- Bibliothekskonferenz in der neuen Stadtbibliothek in Koblenz (2.4.)
- Lesung Anselm Grün mit 1.300 Zuhörern im Eventum im Rahmen des Eifel-Literatur-Festivals (9.4.)
- Lesung Pater Stephan in der Synagoge (8.4.)
- Lesung Daniel Kehlmann mit 1.100 Zuhörern im Eventum im Rahmen des Eifel-Literatur-Festivals (6.6.)
- Tagung des Vorstandes des Deutschen Bibliotheksverbandes Rheinland-Pfalz in Wittlich (24.6.)
- Buchflohmarkt in der Altstadt (28.6.)
- Eröffnung der landesweiten Kamishibai-Aktion des Landesbibliotheksentrums Rheinland-Pfalz in der Stadtbücherei Wittlich (15.9.)

- Veranstaltungsreihe zur 100. Wiederkehr des Ausbruchs des 1. Weltkrieges in Kooperation mit Emil-Frank-Institut und Kulturamt mit
  - Vortrag über den Ausbruch des 1. Weltkrieges in Wittlich (Erster Beigeordneter Albert Klein, 11.9.)
  - Lichtbildvortrag über die Schlacht bei Verdun (Patrick Bourassin, 8.10.)
  - Konzert zum Ausbruch des 1. Weltkrieges in der Synagoge (2.11.)
  - „Des Flamme à la lumière » Veranstaltung zu einem langjährigen Schulprojekt in Verdun in der Clara-Viebig-RealschulePlus (6.11.)
- Ethno-Comedy „Der bewegte Muselman“ mit Özgür Cebe im Rahmen der Interkulturellen Woche (2.10.)
- „Lebendige Bibliothek“ im Rahmen der Interkulturellen Woche (20.9.)
- Weitere Lesung mit Anselm Grün im Rahmen des Eifel-Literatur-Festivals vor 1.300 Zuschauern im Eventum (16.10.)
- Lesung mit Frank Schätzing im Rahmen des Eifel-Literatur-Festivals im Eventum (1.100 Zuschauer, 24.10.)
- Lesung Dr. Yvonne Treis aus ihrem Sachbuch zur moselfränkischen Sprache „Ein Kaffee zum Mitholen (27.11.)

## **Zeitanteile Kostenträger Stadtbücherei 2014**

### **Allgemeine Ausleihe**

= Zeitkontingent aller Mitarbeiter/innen abzüglich der unten stehenden Stunden für einzelne Projekte etc. = 11.480 Stunden<sup>1</sup>

### **Schulbibliotheken und andere Einrichtungen**

Schulung und Hilfestellung  
insgesamt 40 Stunden

### **Bücherminis Neugeborene**

Zusammenstellung der Pakete und Auslieferung an Krankenhaus alle zwei Monate  
6 x 2,5 Stunden = 15 Stunden

### **Lesestart 2 (2014ff, vormals: Bücherminis<sup>2</sup> Kita-Kinder)**

Zusammenstellung der Pakete, Besuche von 9 Kitagruppen und 2 Leitungsgruppen, Liesertalschule  
11 x 1,5 Stunden = 16,5 Stunden  
dazu 1 x jährlich Bücherminis<sup>2</sup>plus für Liesertalschule = 2 Stunden

### **Büchermaxis Zweitklässler**

Zusammenstellung der Pakete und Auslieferung an 4 Grundschulen + Liesertalschule mit persönlichem Besuch einer Mitarbeiterin, 1 x jährlich (Schuljahresbeginn)  
5 x 3 Stunden = 15 Stunden

### **Schultüte**

Zusammenstellung und Auslieferung an 4 Grundschulen + Liesertalschule mit persönlichem Besuch einer Mitarbeiterin 1 x jährlich (Schuljahresbeginn)  
5 x 3 Stunden = 15 Stunden

---

<sup>1</sup> Rechnung: 7,5 Planstellen x 39 Wochenstunden = 292,5 Wochenarbeitsstunden gesamt. Multipliziert mit 52 Wochen = 15.210 Jahresgesamtstunden. Abzüglich 1.755 Urlaubsstunden und 390 Krankheitsstunden = 13.065 Gesamtverfügbarkeitsstunden abzüglich addierter Projekt- und Fortbildungsstunden in Höhe von 1.585 ergibt **11.480** Stunden für den Kostenträger „Allgemeine Ausleihe“

### **Lesesommer**

vorab Vorbereitung, Kauf und Einarbeitung der Staffelexemplare = 150 Stunden  
Lesesommer während der Öffnungszeiten vom 14.07.-13.09..2014 , 9 Wochen  
(Abschlussveranstaltung s. Kinderveranstaltungen) = 33 Öffnungsstd. x 9 Wochen x 1 Personalkraft  
(die überwiegende Anzahl der Interviews wird ehrenamtlich geleistet) = 300 Stunden  
nach Abschluss Erstellung Urkunden, Statistik, Schulinfo = 50 Stunden  
Insgesamt ca. 500 Stunden

### **Veranstaltungen/Lesungen**

23 Veranstaltungen für Erwachsene (s. beigefügte Liste), insgesamt 287 Stunden  
37 Veranstaltungen für Kinder (s. beigefügte Liste), insgesamt 74,5 Stunden

### **Aktion Adventskalender + Dezembergeschichten**

Zusammenstellung und Ausgabe an 198 Grundschulklassen (Adventskalender)  
Zusammenstellung und Ausgabe an 173 Kita-Gruppen bzw. erste Grundschulklassen  
(Dezembergeschichten), insgesamt 26 Stunden

### **Bibliotheksunterricht**

87 x Bibliotheksunterricht (Kitas, Grundschulen, weiterführende Schulen, Erwachsene)  
87 x 2,5 Stunden (Durchschnittswert) = 217,5 Stunden

### **Projekt Wanderrabe**

Buchauswahl, -einarbeitung, Vorbesprechung, 4 Ausgabe-/Tauschtermine (Abschlussveranstaltung  
bei Kinderveranstaltungen)  
insgesamt 21 Stunden

### **Projekt Kinder-Uni**

Planung und Treffen mit Kinder-Uni-Koordinatoren Uni Trier und vier Veranstaltungen  
Insgesamt: 24 Stunden

### **Tagungen, Sitzungen, Fortbildungen, Kulturausschuss, Repräsentation**

(ohne: Personalversammlung, Arbeitssicherheit, Ersthelfernachschulung, interne  
Dienstbesprechungen und Mitarbeitergespräche)

3 x Arbeitskreis Integrationspartner = insgesamt 6 Stunden  
2 x Onleihe-Tagung und 2 x Onleihe-AG = insgesamt 24 Stunden  
2 x AG Lesespaß + zweitägige Klausurtagung = 36 Stunden  
1 x viertägige Kinderbibliothekstagung Remscheid = 36 Stunden  
1 x Buchmesse Leipzig = 20 Stunden  
1 x Bibliothekskongress Bremen (privat = 0 Stunden)  
2 x Bibliothekskonferenz Rheinland-Pfalz = insgesamt 18 Stunden  
4 x Kulturausschuss (mit Vorbesprechungen) = insgesamt 14 Stunden  
1x EFI-Empfang (alle Mitarbeiter/innen)= 15 Stunden  
1 x Verabschiedung Hr. Seefeldt (Fachstellenleiter Koblenz) = 14 Stunden  
1 x DBV-Mitgliederversammlung = 8 Stunden  
1 x Anwendertreffen OCLC = 9 Stunden  
1 x Eröffnung Trierer Lerntreff = 3 Stunden  
1 x interne EDV-Schulung = 10 Stunden  
Diverse Homepageschulungen = 10 Stunden  
Diverse OK-FIS-Schulungen = 24 Stunden  
1 x AK Trierer Bibliotheken = 9 Stunden  
1 x Abschlussveranstaltung Ehrenamtler Lesesommer = 3 Stunden

= 259 Stunden insgesamt

## Liste der Veranstaltungen für Erwachsene

- 13.03. Autorenlesung Hans-Jürgen Sittig: „Die eindrucksvolle Geschichte der Eifel“ = 15 Stunden
- 19.03. Vorlesetag Kita Wengerohr (Eltern) = 3 Stunden
- 21.03. 2 x Bibliotheksführungen mit Onleihe-Schulungen = 14 Stunden
- 27.03. Vortrag von Patrick Bourassin: „Der Untergang der Scharnhorst“ = 10 Stunden
- 31.03. Vortrag „Bilderbücher 2013 – Themen und Trends“ + Geschichtenkoffer = 18 Stunden
- 05.04. Vortrag „Bilderbücher 2010-2013“ auf dem Diözesantag in Trier = 18 Stunden
- 09.04. Lesung Anselm Grün (ELF) = 30 Stunden
- 10.04. Infoveranstaltung für Eltern der Kita Jahnplatz und GS Meistermann = 3 Stunden
- 06.06. Lesung Daniel Kehlmann (ELF) = 15 Stunden
- 28.06. Buchflohmarkt = 2 Stunden
- 30.06. Fortbildung „Fabula Held, Erzählwerkstatt“ = 18 Stunden
- 08.07. Schulung Lesesommer-Interviewer = 1 Stunde
- 09.07. Schulung Lesesommer-Interviewer = 1 Stunde
- 20.09. landesweite Kamishibai-Eröffnungsveranstaltung des LBZ = 20 Stunden
- 16.09. Elternabend ProLesen = 2 Stunden
- 17.09. Elternabend ProLesen = 2 Stunden
- 20.09. „Lebendige Bibliothek“ im Rahmen der Interkulturellen Woche = 10 Stunden
- 22.09. Eröffnung des RWE-Bücherschranks in Wengerohr = 10 Stunden
- 02.10. Kabarett Özgür Cebe: „Der bewegte Muselmann“ im Rahmen der Interkulturellen Woche = 15 Stunden
- 08.10. Vortrag Patrick Bourassin: „1. Weltkrieg“ = 10 Stunden
- 16.10. Lesung Anselm Grün (ELF) = 20 Stunden
- 24.10. Lesung Frank Schätzing (ELF) = 40 Stunden
- 27.11. Lesung Yvonne Treis: „Ein Kaffee zum Mitholen“ = 10 Stunden

= 287 Stunden insgesamt

## Liste der Veranstaltungen für Kinder

- 17.02. Vorlesewettbewerb = 6 Stunden
- 08.05. Abschlussfest Wanderrabe mit Kindertheater „Der kleine Drache Kokosnuss“ = 8 Stunden
- 08.05. freie Kindertheatervorstellung „Der kleine Drache Kokosnuss“ = 4 Stunden
- 22.06. Zauberer bei Kinderstadt Vitellia = 1 Stunde
- 14.05. 2 x Lesung Jochen Till (Lesesommerpreise) = 4 Stunden
- 15.07. Kindertheater „Michel aus Lönneberga“ (Preisträger Lesesommer/Adventskal. 2013) = 4 Std.
- 15.07. freie Kindertheatervorstellung „Michel aus Lönneberga“ = 4 Stunden
- 16.07. ProLesen-Abschlussveranst. und Kindertheatervorstellung „Michel aus Lönneberga“ = 8 Std.
- 12.10. Lesesommerabschlussparty = 24 Stunden
- 05.11. Kindertheater „Die Perle“ im Rahmen der rheinland-pfälzischen Bibliothekstage = 4 Stunden
- 25.11. Vorlesetag in Clara-Viebig-Realschule plus = 3 Stunden
- 26.11. Vorlesetag in Clara-Viebig-Realschule plus = 4,5 Stunden
- 03.12.-17.12. „Schenk mir ein Buch“ Buchpräsentationen in Grundschulen (24 Klassen) = 0 Std. (KEB)

= 74,5 Stunden